

Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

27. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 11. Juli 1850.

Inhalt.

Predigtanzeige. — Studenten: Missionsverein. — 54 Be-
kanntmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

Am 7. Sonnt. n. Trinitatis (14. Juli) predigen:

Zu U. L. Frauen: Um 9 Uhr Hr. Hülfsprediger
Vuppendorf. Um 2 Uhr Hr. Cand. Burckhardt.
Montag den 15. Juli um 8 Uhr Hr. Sup. Dryan-
der. Freitag den 12. Juli um 9 Uhr allgemeine
Beichte und Communion, Hr. Sup. Dryander.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Hr. Diaconus Weißke.
Um 2 Uhr Hr. Cand. Ehricht. Allgem. Beichte
Sonabend den 13. Juli um 2 Uhr Hr. Oberpred.
Dr. Ehricht.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Hr. Diac. Dr. Wolf.
Um 2 Uhr ein Candidat.

In der Domkirche: Um 10 Uhr Hr. Dpr. Dr.
Blanc. Um 2¹/₄ Uhr Hr. Sup. Dr. Rienacker.
Früh 8 Uhr akademischer Gottesdienst, Hr. Cons.
Rath und Prof. Dr. Tholuck.

Kathol. Kirche: Um 9 Uhr Hr. Pfarrer Klahold.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Hr. Diac. Dr. Wolf.

Zu Neumarkt: Um 9 Uhr Hr. Pastor Ahlfeld.
Um 2 Uhr Bibelstunde Derselbe.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Hr. Sup. Dr. Niemann.
Abendstunde um 5 Uhr Derselbe.

Lutherische Gemeinde: Sonntag den 14. Juli um
9 Uhr Predigt und Communion (in der Nothcapelle
am gr. Berlin Nr. 433). Hr. Pastor Wolf aus
Magdeburg.

Studenten-Missionsverein.

Am Donnerstag den 11. Juli Abends 7 Uhr wird
in dem Hallischen Missionslocale eine Missionsstunde
gehalten werden. Herr Pastor Ahlfeld hat diesmal
den Vortrag übernommen und es werden alle Freunde
der Mission gebeten an derselben Theil zu nehmen.

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von D. S. A. Niemeier.

Bekanntmachungen.

Der Braunkohlenbedarf für die rathhäuslichen Bü-
reaux so wie der städtischen Schulen für den bevorstehen-
den Winter soll an Mindestfordernde verdungen werden.
Hierzu ist ein Termin zu Rathhause auf den 15. Juli
d. J. Vormittags 11 Uhr anberaumt, wozu Unterneh-
mer hierdurch eingeladen werden. Der Bedarf beläuft
sich auf

46,000	Steine à 106 Kubitzoll	für unsere Bureaux,
40,000	„ „ „	für die Knabenschule,
20,000	„ „ „	für die Töchter- u. Sonn- tagsschule.

Die den Lieferungen unterliegenden Bedingungen
können vom 11. d. M. ab in der rathhäuslichen Kanzlei
eingesehen werden.

Halle, den 6. Juli 1850.

Der Magistrat.

Wir machen das Publikum darauf aufmerksam, daß
nur die Nachbenannten als Commissionaire hier concessio-

nirt sind, nämlich die Herren Arndt, Danker, Ebert, August sen., Ebert, Ferdinand jun., Fiedler, Jordan, Kuckenburg, Kleist, Linn, Röbfler, Supprian, Schulze, Tiefstrunk Dr. (literarischer Commissionair), Wölbling, Zwanziger. Halle, den 29. Juni 1850.

Der Magistrat.

A u c t i o n.

Montag den 15. d. M. Nachmittags 2 Uhr versteigere ich wegen Aufgabe des Restaurations-Geschäfts des Herrn Trappe, Siebichensteiner Allee bei Halle, als: 1 sehr gutes, meisterhaft gearbeitetes Billard nebst sämmtlichem Zubehör, Gartentafeln, Bänke, Tische, Stühle, 1 Schentisch, 1 Geschir; und Küchenschrank, Spiegel, Polster- und Rohrstühle, Gartenleuchter und dergl. Lampen, Porzellan, Glaswerk und div. Gegenstände, welche für Gastwirthschaften passend sind. Brandt.

A u c t i o n.

Montag den 15. d. M. Nachmittags 2 Uhr soll Grafeweg im Hinterhause der Frau Wittwe Donner aus dem Nachlaß des Tischlermeisters Groß dessen Kleidungsstücke, einige Meubles, so wie das sämmtliche Handwerkszeug, worunter sich 2 Hobelbänke u. 4 Schrauböcke befinden, einige Bretter und eine Parthie neue Särge versteigert werden. Müller,

Auctionator u. gerichtlicher Taxator.

Arbeiterverein.

Sonnabend den 13. d. M. Abends 8 Uhr Sitzung des Arbeitervereins im Vereinslocal bei Herrn Gastwirth Grundmann vor dem Leipziger Thor. Sämmtliche Mitglieder werden ersucht, sich mit ihren Quittungsbüchern pünktlich einzufinden.

Tagesordnung: 1) Regulirung der monatlichen Beiträge in den Quittungsbüchern und der Vereinsliste. 2) Nähere Besprechung eines Kränzchen.

Der Vorstand.



Meinen werthen Kunden und einem geehrten Publikum die ergebnste Anzeige, daß ich meine Bäckerei aus der ehemaligen Preussischen Krone in das Neuschersche Backhaus auf die große Klausstraße Nr. 875 hin verlegt habe. Indem ich auch hier bemüht sein werde, für gutes Gebäck zu sorgen, bitte ich um gütigen Zuspruch.

Emanuel, Bäckermeister.

Mansfelder Bergweine 1846er, ausgezeichnetes Gewächs, roth und weiß, das Quart 8 Sgr., die Weinflasche 6 Sgr.;

Landweine das Quart 5 und 6 Sgr. bei

W. Fürstenberg.

Schweizerkäse, Prima; Qualität, à H $7\frac{1}{2}$ Sgr., feinsten Limburger u. Baierschen Sahnenkäse, das Stück $1\frac{1}{2}$ H schwer zu $7\frac{1}{2}$ Sgr., so wie zerbrochenen Limburger Käse, à H 3 Sgr. 9 Pf., empfiehlt die Heringshandlung von Bolze.

Delikate sehr fette neue Matjesheringe, à St. 1 und $1\frac{1}{4}$ Sgr., empfing frisch Bolze.

Ziegelei am Hamsterthore zu Halle.

Donnerstag den 11. Juli frisch gebrannter Kalk, Mauer-, Dach-, Chamot- und poröse Steine bei Stengel.

Zwei starke Zug- und Kettenhunde sind zu verkaufen Schimmelgasse Nr. 1543 c.

Zu kaufen gesucht werden ein Haus mit großem Hof, Stallung, Einfahrt für 2 — 3000 Thlr., und ein Haus im Moritz- oder Ulrichsviertel zu 3 — 5000 Thlr. durch A. Linn, Lucke Nr. 1386.

Es wird von einer kleinen Familie, die pünktlich die Miethzucht, eine Wohnung von Stube, 1 oder 2 Kammern u. Küche gesucht in der gr. od. kl. Ulrichsstraße, Spiegelgasse, vom Dessauer bis Anfang des Neumarkts. Näheres in der Expedition des Wochenblatts.

Eine nicht zu große Tischlerwohnung wird zu miethen gesucht Kannische Straße Nr. 498. Auch wird daselbst eine Hobelbank zu kaufen gesucht.

Gypsverkauf.

Frischer scharfer Gyps ist im Ganzen und einzeln zu haben Strohhof, Liliengasse Nr. 2068 bei

S. J. Schmelzer.

Halle, den 9. Juli 1850.

1400 Thlr. sind sogleich auf sichere Hypothek auszuliehen, auch kann dasselbe getheilt werden. Das Nähere Brund'swarte Nr. 525.

Anzeige. Zum sofortigen Verkauf steht gr. Steinstraße Nr. 87 eine Treppe hoch: eine große Billarddecke, Kartenpresse, ein Comtoirstuhl mit Schraube, so wie zwei eiserne große Kaffeemühlen, eine einfache, noch gute Gartensintze, mehrere Duzend Messing-Leuchter und 3 Duzend neue feine lackirte Bierdeckel.

Ein in der Nähe der Promenade gelegenes Haus mit fünf Stuben und eben so viel Kammern, großem Bodenraum nebst einem kleinen Garten ist zu verkaufen. Nähere Auskunft darüber wird erteilt Brunnenplatz Nr. 1416.

Einige Kostgänger werden angenommen Strohhof, Herrenstraße Nr. 2063 eine Treppe hoch.

Ein ordentliches und reinliches Dienstmädchen findet zum 1. August cur. einen bleibenden Dienst in Nr. 380 eine Treppe hoch.

Ein Kinderwagen steht zum Verkauf Magdeburger Chaussee Nr. 6.

In der Mauergasse Nr. 1667 ist ein Ladentisch zu verkaufen.

Ein Sopha steht billig zu verkaufen Leipziger Straße Nr. 299. **Zobusch.**

Eine freundliche Wohnung von zwei Stuben, Kammer und Küche, Mitgebrauch des Waschauses ist an ruhige Miether zu vermieten und zum 1. October zu beziehen Spiegelgasse Nr. 40^b. **Schmidt.**

Stuben und Kammern sind an kinderlose Leute zu vermieten Leipziger Straße Nr. 320.

Die zweite Etage meines Hauses, Leipziger Straße Nr. 290, bestehend aus 3 Stuben, 2 Kammern, 1 Bodenkammer, Küche, Feuerungsgelaß, Mitgebrauch des Waschhauses und Trockenbodens, ist an eine stille Familie zu vermieten und zum 1. October zu beziehen.

Ferdinand Matthesius.

Zwei Stuben, Kammer, Küche, jede einzeln, sind zu vermieten und zum ersten October zu beziehen Bauhof Nr. 309.

Am großen Berlin Nr. 433 ist im Seitengebäude eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Speisekammer, Boden, Keller, Feuerungsgelaß und Mitgebrauch des Waschhauses, an eine stille Familie vom 1. October an zu vermieten.

Eine freundliche Dachstube nebst Kammer und Küche ist zum 1. October d. J. an eine einzelne Person oder ein paar ruhige Leute zu vermieten Klausstraße Nr. 913.

Eine Stube und 2 Kammern ist den 1. October an stille Leute zu vermieten Kanzleigasse Nr. 1025.

Ein Logis von 3 Stuben, 4 Kammern und Küche nebst allem Zubehör steht zum 1. October zu vermieten große Schloßgasse Nr. 1054.

Zwei Stuben nebst Kammern stehen an einzelne Leute sogleich zu vermieten Nr. 1054.

Ein freundliches Logis vorn heraus mit Küche, Kammer und Boden ist noch zu vermieten und 1. October beziehbar Geiststraße Nr. 1286.

In der Brüderstraße Nr. 208 ist ein trockner Keller zu vermieten.

Eine Parterre-Wohnung von 2 Stuben, Kammer, Küche, Mitgebrauch des Waschhauses, Keller nebst dem nöthigen Zubehör ist zum ersten October in der obern Steinstraße Nr. 1503 an ruhige Leute zu vermieten.

Auch ist noch 1 Stube und Kammer mit Meubles an einen einzelnen Herrn zu vermieten und sogleich oder auch zum 1. October zu beziehen.

Große Ulrichsstraße Nr. 24 ist die obere Etage zu vermieten und vom 1. October c. ab zu beziehen. Nähere Auskunft ertheilt der Rechnungsrath Köhrig.

Eine Wohnung, bestehend aus 5 Stuben, 5 Kammern nebst Zubehör, ist vom 1. October ab in meinem Nebenhause Nr. 976 zu vermieten.

J. W. Kuprecht.

Rannische Straße Nr. 502 ist Stube, Kammer und Küche an kinderlose Leute zu vermieten.

Zwei noble Familienlogis, jedes von zwei Stuben, einer Kammer, Küche und Zubehör, sind zu vermieten und zum ersten October zu beziehen Thalgaſſe Nr. 856.

Eine untere Wohnung ist an stille, reinliche Leute zu vermieten und Michaelis zu beziehen

Unterberg Nr. 1443.

Ein Lehrling wird gesucht. Ein gebrauchter Blasebalg ist billig zu verkaufen gr. Steinstraße Nr. 1507.

Zwei Stuben, zwei Kammern, Küche u. s. w. sind kommende Michaelis zu beziehen gr. Steinstraße Nr. 1507.

Ein geräumiger trockner Keller so wie eine Hinterstube mit Zubehör ist zu vermieten Schmeerstraße 487.

Klausthor Nr. 2153 sind zum ersten October c. zwei Parterre-Wohnungen zu vermieten.

Zwei Stuben, zwei Kammern und Küche sind zu vermieten und zum 1. October zu beziehen Vorstadt Glaucha, Meiers Bad Nr. 1787.

Durch die schnelle Verſetzung meines Schwiegerſohns nach Weſtlin iſt die von ihm in meinem Hauſe biſher benutzte Wohnung, beſtehend in 2 netten Zimmern nebst Kammern, Küche u. s. w., disponibel geworden, ſie kann ſogleich oder auch zu Michael bezogen werden Magdeburger Chausſee Nr. 3.

Oekonomie-Commiſſar Bland.

Sitzung des Gewerberaths

Donnerstag den 11. Juli Abends 7¹/₂ Uhr.

Handwerker-Abtheilung.

1. Feststellung der Probearbeiten und Gebühren für die Kreis-Prüfungs-Commissionen.
2. Antrag auf Errichtung einer gemeinschaftlichen Krankenklasse für schwache Gewerke.
3. Antrag des Ziegeldecker-Gewerks.
4. Gutachten über Erlass einer Meisterprüfung.
5. Abgrenzung der Arbeits-Befugnisse der Zimmerleute und Tischler.

Treibbund mit Gott für König und Vaterland.

Außerordentliche Versammlung Freitag den 12. d. M. Abends 8 Uhr.

Die Veteranen-Compagnie versammelt sich nächsten Freitag Abends 7 Uhr im Schulhof, um Besprechung wegen des Anschlusses an die bevorstehende Festlichkeit des hiesigen geehrten Preußenvereins zu halten. Gleichzeitig werden die Kameraden das schwarz und weiße Zeichen zum Tragen an den Dienstmützen in Empfang nehmen.

Der Hauptmann Jahn.

Am 9. d. M. ist vor dem Mannischen Thore eine Brille verloren worden. Man bittet den Finder, dieselbe gegen ein Douceur in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Ein junger brauner Jagdhund ist mir zugelaufen; gegen Erstattung der Insertions- u. Futterkosten abzuholen bei A. Koch, Schuhmachermeister, Nr. 1198.

Paradiesgarten.

Freitag den 12. d. M. Abends 7 Uhr Concert.
Stadtmusikchor.

Heute, Donnerstag, so wie alle Donnerstage laßt zum Concert und Tanzvergnügen ein

F. Weber in Diemitz.

Saal-Pavillon.

Donnerstag von Nachmittag 6 Uhr an Concert auf der Rabeninsel bei Ratsch.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)